

Bezirkskurzbahnmeisterschaften in Osnabrück

Eigentlich waren die Bezirks-Kurzbahn-Meisterschaften im Meppener Hallenbad angesetzt. Auf Grund des nicht zu erwarteten Zuspruchs von 642 Teilnehmern aus 45 Vereinen mit über 2300 Starts musste und konnte die Veranstaltung kurzfristig nach Osnabrücker ins Nettebad verlegt werden. Gemeinsam sorgten der TV Meppen und die SG Osnabrück für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Erfolgreichste Starterin im offenen Bereich war Nicole Heidemann. Nicole siegte über 50m, 100m und 200m Brust, 100m Schmetterling, sowie 100m Lagen. Über die drei Bruststrecken jeweils auf dem 2. Platz mit sehr guten Zeiten landete Sophie Buß und über 200m Lagen auf dem 3. Platz. Weitere Platzierungen unter den Top 10 der offenen Wertung erreichten Sophie (3x Platz 4 50m und 100m Schmetterling, 100m Lagen), Victoria Buß (Platz 5 100m und 200m Brust, 100m Schmetterling und 200m Lagen; Platz 7 50 Schmetterling, Platz 8 50m Brust), Miriam Menke (Platz 7 200m Schmetterling), Sofie Schröder (Platz 6 200m Brust, Platz 8 200m Lagen, Platz 9 100m Brust und Lagen), sowie Alex Menke mit Platz 9 über 200m Freistil. In der Staffel über 4x50m Freistil konnte in 1:52,80 (Nicole, Victoria, Sandra Geiger, Sophie) der 1. Platz gesichert werden und über Lagen in 2:03,51 der 2. Platz. Beide Zeiten bedeuten nochmals eine Steigerung der guten Zeiten vom Twist.

Im Jahrgangsbereich (nur 50m Strecken und 100m Lagen) war Victoria Buß (1999-4 Bestzeiten-BZ) unsere erfolgreichste Starterin. Victoria gewann die 50m Schmetterling und 50m Brust, sowie 100m Lagen. Zweimal Schnellster seines Jahrgangs war Felix Berling (2002-4 BZ) über 50m Freistil und Brust, zudem belegte er über Schmetterling, Rücken und 100m Lagen den 2. Platz. Sophie Buß (1997-6 BZ) schlug über 50m Brust als Erste an und über 50m Schmetterling und 100m Lagen jeweils als Zweite. Dennis Grönniger (1999-3 BZ) schwamm über 100m Lagen auf den 2. Platz und über 50m Brust und Rücken auf den 3. Platz. Miriam Menke (1999-5 BZ) hatte ihr bestes Ergebnis mit Platz 2 über 50m Rücken. Sofie Schröder (1997-4 BZ) konnte sich über den 3. Platz über 50m Brust freuen und Alex Menke (1997) über den 3. Platz über 50m Freistil. Mit Platz 4 knapp am Podest vorbei schwamm Tabea Berling (2000-6 BZ) über 50m Brust, wie auch Sandra Grönniger (1996) über 50m Rücken. Platz 6 war das beste Ergebnis für Rebekka Conen (2002-5 BZ), Paul Kamp (1997-1 BZ) und Peter Kamp (1998-3 BZ) über 50m Brust. Justus Volmer (2002-3 BZ) schwamm über 50m Schmetterling auf Platz 7, wie auch Hannah Grönniger (2000-2 BZ) über 50m Rücken. Alina Menke (2001-3 BZ) hatte mit Platz 9 über 50m Schmetterling ihr bestes Ergebnis und Emma-Christin Bartels (2002-1 BZ) mit Platz 10 über 50m Freistil und Brust. Für einen Sprung unter die Top 10 ihres Jahrgangs reichte es bei Lena Lübken (Platz 11-1 BZ), Jens Grönniger (2xPlatz 13), Jos Rodekirchen (1x Platz 18-1 BZ) und Henrike Volmer (1x Platz 21-2 BZ) bei starker Konkurrenz in den jüngeren Jahrgängen noch nicht. Insgesamt konnten an diesem Wochenende 54 neue Bestzeiten bei 113 Starts erreicht werden, sowie einige Qualifikationen für die Landesmeisterschaften.

Viele Helfer waren mit nach Osnabrück gereist um beim Auf- und Abbau zu helfen, Kuchen zu verkaufen oder waren als Kampfrichter im Einsatz. Als Trainer waren Ann-Christin Dreyer und Heiko Bartels am Beckenrand tätig.